

PARTIZIPATION IM ALLTAG

Partizipation öffnet Tür und Tor zu:

Wertschätzung

Respekt

Toleranz

Achtsamkeit „Leben im Hier und Jetzt!“

„Was vergangen ist, ist vergangen, und du weißt nicht, was die Zukunft bringen mag. Aber das Hier und Jetzt das gehört dir!“ (Der kleine Prinz)



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

Pädagogische Grundhaltung bis weit in die 90er Jahre:

Erwachsene sind die Bestimmer / Chefs!

Erwachsene entscheiden, was für Kinder gut / richtig ist!

Heute: Denkweisen der Menschen haben sich geändert!

Pädagogische Haltung: Kinder entscheiden mit! Kinder lernen dabei Chancen & Grenzen von Partizipation kennen! Kinder lernen abzuwägen / gemeinsam Ideen umzusetzen / Entscheidungen zu revidieren / partizipative Prozesse werden als wichtiger Teil der Gruppe wahrgenommen / Kinder lernen wie wertvoll ihre Meinung ist / Persönlichkeitsentwicklung der Kinder wird gefördert...



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

GEMEINSAMKEIT – PÄDAGOGIK AUF AUGENHÖHE

Kinder gestalten den Alltag aktiv mit!

Integration der Kinder von Anfang an!

Die Meinung der Kinder zu bestimmten Themen ist genau so viel wert, wie jene der Erwachsenen! „Alle großen Leute sind einmal Kinder gewesen – aber nur wenige erinnern sich daran!“ (Der kleine Prinz)

Kinder stehen für Ihre Entscheidungen ein!

Kinder bestimmen und gestalten ihr Leben selbst!

Kinder lernen Selbstverantwortung „Ich bin selbst für mein Handeln verantwortlich!“

Kinder lernen mit Misserfolgen umzugehen!

Kinder setzen Ideen gemeinsam um und ernten dafür ihre Erfolgserlebnisse!

Kinder lernen partizipatives Miteinander! Freundschaften zu knüpfen, zu leben & zu erhalten!

„Die Menschen haben keine Zeit mehr, irgendetwas kennen zu lernen. Sie kaufen sich alles fertig in den Geschäften. Aber da es keine Kaufläden für Freunde gibt, haben die Leute keine Freunde mehr!“ (Der kleine Prinz)



Mag.a Maria Zwinz e.U. www.mariazwinz.at

Tel: 069914322110

A-1080 Wien Josefstädterstraße 17/7



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

= selbst vom Wert der demokratischen Entscheidungen mit Kinder überzeugt sein!

= Gleichwertigkeit! vs. „allwissender Erwachsener!“

„Die großen Leute haben eine Vorliebe für Zahlen. Wenn ihr ihnen von einem neuen Freund erzählt, befragen sie euch nie über das Wesentliche. Sie fragen euch nie: Wie ist der Klang seiner Stimme? Welche Spiele liebt er am meisten? Sammelt er Schmetterlinge? Sie fragen euch: Wie alt ist er? Wie viele Brüder hat er? Wie viel wiegt er? Wie viel verdient sein Vater? Dann erst glauben sie, ihn zu kennen.“ (Der kleine Prinz)

= Kinder ermutigen zu ihrer Meinung zu stehen / Kinder führen

= stepbystep erlebte & getroffene Entscheidungen immer wieder reflektieren



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

BSP Planung eines Ausflugs als Einstieg in die Partizipation

Kinder lernen:

Andere Ideen zu respektieren / Mehrheitsentscheidungen mitzutragen / ihre Meinung zu vertreten / gemeinsam BSP den Ausflug zu reflektieren / was hat gut – vielleicht auch weniger gut geklappt – gefallen... / Ideen sammeln für den nächsten Ausflug / wie fühlt es sich an zu planen – umzusetzen – zu reflektieren / Kinder erkennen Grenzen der eigenen Planungsmöglichkeiten
BSP Lesen der Fahrpläne der Bahn... Kalkulation der Eintrittsgelder ...

Kinder nehmen aktiv teil = Motivation auch in anderen Bereichen zu partizipieren

BSP Kinderkonferenz: gemeinsam mit den Kindern erarbeiten in welchen Bereichen – wann & wo & in welcher Weise - Kinder mitsprechen wollen / können

BSP Raumgestaltung / Tagesplanung / Essenssituation



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

TEIL DES PÄDAGOGISCHEN KONZEPTS

BSP Frühstückssituation

OFT: Kinder müssen ihr Spielen unterbrechen / können ihr Kunstwerk in der Bauecke nicht fertigstellen / wollen ihre Zeichnung noch zu Ende bringen....

Wichtig: Grundhaltung gegenüber Kindern / Eltern!

Partizipatives Miteinander!

Partizipation umsetzen „stepbystep“!

Voraussetzung: Sie wollen diesen Weg gehen!

Sie wollen ein demokratisches Grundverständnis für Kinder / Eltern / im Team aufbauen!

Basis: Kinderrechte & demokratische Regeln!



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

KINDER ANNEHMEN – WIE SIE SIND!

Janusz Korczak „Wie man ein Kind lieben soll“, 2018

„Das Recht des Kindes auf Achtung!“, 1998

Beide: Vandenhoeck und Ruprecht Verlag

FILM: Korczak (Prime Video, blu-ray, DVD)



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

Achtung der Unwissenheit des Kindes!

Achtung der Wissbegierde des Kindes!

Achtung der Misserfolge & Tränen des Kindes!

Achtung des Eigentums des Kindes!

Recht des Kindes so zu sein, wie es ist!



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

Maria Montessori - Leitspruch

„Hilf mir, es selbst zu tun“

= partizipativer Gedanke



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

PARTIZIPATION: CHANCEN & GRENZEN

ACHTUNG: ALTER DER KINDER

ACHTUNG VOR ÜBERFORDERUNG

BSP Beteiligungsmöglichkeiten bei Krippenkindern: Wickelsituation – Kind entscheidet wie / von wem es gewickelt werden will / Mittagssituation - Kind bestimmt was - wie viel es essen will / freies Spiel – wo – mit wem – wie lange es spielen will / Mittagsschlaf – ob – wie lange /

SIE: Aufsichtspflicht / gesundheitliche Risiken für das Kind verhindern / Rechte anderer Kinder dürfen nicht verletzt werden / abschätzen der sozialen & emotionalen Kompetenzen des Kindes...



Mag.a Maria Zwinz e.U. www.mariazwinz.at

Tel: 069914322110

A-1080 Wien Josefstädterstraße 17/7



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

Herausforderungen / Grenzen des partizipativen Miteinanders:

Personalmangel

schwierige Gruppenkonstellationen

„Spagat“ zwischen Tagesablauf „nach den Vorstellungen der Erwachsenen“ & „Mitbestimmung der Kinder“

BSP „geplanter Ausflug“: Kinder haben geplant & vorbereitet...

Mehrere Kinder & 1 pädagogische Fachkraft fehlen / krank...

Aufsichtspflicht ist gefährdet!!!

Lösung: mit den Kindern ins Gespräch kommen / gemeinsam wird eine Lösung / Alternative überlegt!

= Kinder lernen: WIR sind an unsere Grenzen geraten / Umsetzung ist NICHT möglich / WIR denken um!!!



PARTIZIPATION IM ALLTAG

= Haltung

Fortbildung!

Warum?

Warum bei stepbystep?

Was erwarten Sie sich?

Was wollen Sie an „neuen“ Erkenntnissen mitnehmen?

Welche Vorerfahrungen bringen ReferentInnen mit?

Sind Sie bei mir richtig?



Mein Angebot an SIE!

GEMEINSAM gestalten wir IHR PERSÖNLICHES TAGEBUCH!

mit Hilfe von Reflexionsfragen & vielen Inputs für IHRE PRAXIS!

SIE erhalten UNTERSTÜTZUNG bei der Umsetzung in IHREM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG!

Interessiert?

Ich freue mich auf IHRE ANFRAGEN / auf IHREN ANRUF!

Ihr JUNIBONUS für Buchungen bis 30.06.2022!

Coaching bei Ihrer Umsetzung „Integration der Partizipation in Ihren Praxisalltag“!

Alle Ihre Fragen zu dieser Schulung werden beantwortet/besprochen!

Schulung im Ausmaß von 20 UE & 5 UE Coaching zum Fachgebiet „Partizipation im Alltag!“

Kosten Euro 280,00 (incl. 20 % MWsT)



Mag.a Maria Zwinz e.U. www.mariazwinz.at

Tel: 069914322110

A-1080 Wien Josefstädterstraße 17/7



PARTIZIPATION IM ALLTAG

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder auf Ihre E-Mail!

office@mariazwinz.at

TEL.: 069914322110

Wir freuen uns auf weitere erfolgreiche Schulungen mit Ihnen!



Mag.a Maria Zwinz e.U. www.mariazwinz.at
Tel: 069914322110 A-1080 Wien Josefstädterstraße 17/7

